



## **Produktionsschule entwickeln und umsetzen!**

### **Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot für Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen**

Das (berufs-)pädagogische Konzept „Produktionsschule“ nutzt konsequent die Verbindung von Arbeits- und Lernprozessen zur Förderung und Kompetenzentwicklung junger Menschen. Durch Produktion und reale Kundenaufträge in betriebsnahen Strukturen und die darüber organisierten Lernprozesse werden Kenntnisse, Fähigkeiten und Verhaltensweisen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Berufsausbildung und/oder einer Erwerbstätigkeit notwendig sind, entwickelt und gefördert.

Aktuell wollen in Deutschland in vielen Regionen Bildungsträger diesen anspruchsvollen pädagogischen Ansatz umsetzen z.B. im Rahmen von BvB-Pro, haben aber bisher noch keine Erfahrungen mit der Umsetzung des Produktionsschulkonzeptes und daher einen entsprechenden Organisations- und Teamentwicklungsbedarf.

Der Bundesverband Produktionsschulen kann sie unterstützen!

Von der Konzeptentwicklung bis zur Implementierung in ihre Bildungseinrichtung können wir sie beraten und begleiten. Dabei sind für uns die Qualitätsstandards des Bundesverbandes, die wir 2009 und 2010 entwickelt und auf der Mitgliederversammlung des Verbandes verabschiedet haben, handlungsleitend. Sie sind der Ausgangspunkt für die Entwicklung eines PS-Konzeptes, das intern verankert, regional angepasst und kommunal verortet ist.

#### **Wie gehen wir vor?**

In einem ersten Schritt klären und konkretisieren wir mit Ihnen die Ziele. Daran schließt sich die Analyse des Ist-Zustandes an. In allen Schritten wird das zukünftige Mitarbeiterteam mit eingebunden, sodass gemeinsam am Ziel und der Umsetzung gearbeitet wird. Dabei versteht sich der durchlaufende Entwicklungsprozess des Produktionsschulenteams auch als Vorstufe zur Erlangung unseres Qualitätssiegels Produktionsschule (QPS).

Das Beratungs- und Begleitungsangebot kostet pro Tag für Mitglieder des Bundesverbandes Produktionsschulen 500 € und für Nichtmitglieder 800 €, jeweils zuzüglich der Mehrwertsteuer. Dazu kommen noch Fahrt- und Unterkunftskosten.

Die Beraterinnen und Berater sind Mitglieder des Arbeitskreises Qualität des Bundesverbandes und haben langjährige Erfahrungen mit der Entwicklung und Umsetzung des Produktionsschulkonzeptes.

#### **Kontaktaufnahme und kostenfreie Kurzinformation:**

Bundesgeschäftsstelle des Bundesverbandes Produktionsschulen e.V.

[info@bv-produktionsschulen.de](mailto:info@bv-produktionsschulen.de) oder 0511-76 35 37 58

Ansprechpartner: Martin Mertens

---